

Die andern Vorzüge fallen ja beim Armen, sei er auch noch so edel, nicht in die Augen: wie die Sonne die Geschöpfe, so macht der Reichthum die Vorzüge offenbar.

सत्कृतान्येव कर्माणि s. सुकृतान्यपि कर्माणि.

सत्त्वाभिजनसंपन्नः सानुकेशो जितेन्द्रियः ।

कृतज्ञः सत्यवादी च राजा लोके महीयते ॥ ३१२१ ॥

यस्तु राजा स्थितो ऽधर्मे मित्राणामुपकारिणाम् ।

मिथ्या प्रतिज्ञां कुरुते किं नृशंसतरस्ततः ॥ ३१२२ ॥

Ein kräftiger, aus hoher Familie stammender, mitleidiger, seine Sinne im Zaume haltender, erkenntlicher und Wahrheit redender Fürst steht bei der Welt hoch in Ehren. Giebt es dagegen einen niederträchtigeren Fürsten als den, der sich zum Unrecht hält und Freunden, die ihm Dienste erwiesen, falsche Versprechungen macht?

सत्पात्रे अद्वयानैर्हि देशे काले यथोचिते ।

यदीयते विवेकज्ञैस्तदान्त्याय कल्पते ॥ ३१२३ ॥

Was Verständige gläubigen Herzens an einen Würdigen am rechten Orte und zu rechter Zeit spenden, das währt ewig.

सत्यं वक्तुमशेषमस्ति सुलभा वाणी मनोहारिणी

दातुं दानवरं शरण्यमभयं स्वच्छं पितृभ्यो जलम् ।

पूजार्थं परमेश्वरस्य विमलः स्वाध्याययज्ञः परं

नुद्धायेः फलमूलमस्ति शमनं क्लेशात्मकैः किं धनैः ॥ ३१२४ ॥

Um die ganze Wahrheit zu sagen, hat man eine herzwinnende Rede, die leicht zu erlangen ist; um den Manen die schönste Gabe darzureichen, hat man klares Wasser, zu dem man gern seine Zuflucht nimmt und das keine Gefahren darbietet; um den höchsten Herrn (Çiva) zu ehren, genügt schon ein reines, aus einem still hergesagten Gebete bestehendes Opfer; um den Hunger, dieses Uebel, zu stillen, hat man Früchte und Wurzeln: was sollen uns nun noch Reichthümer nützen, an denen nur Leiden haften?

सत्यं शौर्यं तथा त्यागो नृपस्यैते महागुणाः ।

एतैर्मुक्ता महीपालः प्राप्नोति खलु वाच्यताम् ॥ ३१२५ ॥

Wahrheitsliebe, Heldenmuth und Freigebigkeit sind die sogenannten grossen Vorzüge eines Fürsten: der Fürst, dem diese abgehen, zieht sich ja den Tadel der Menschen zu.

3121. 22) R. 4, 34, 12. fg.

3123) PĀṆKĀT. II, 76. Unsere Aenderungen: a. स० अ० हि st. सत्पात्रं महीती अ० द्वा. d. आनन्त्याय st. अनन्ताय.

3124) ÇĀNTIÇ. 4, 5 bei HAEB. 423. fg. a. च-

क्तम् st. वक्तुम् HAEB. c. विमल Tüb. Hdschr.

d. शमणं HAEB., क्लेशार्थकैः Tüb. Hdschr.

3125) HIT. III, 127. a. दया st. तथा. c. ए-

भिर् st. एतैर्; त्यक्ता und युक्ता st. मुक्ता.